

KURZMELDUNGEN

Kunst- und Antiquitätenmesse in Salzburg. Vom 9. bis zum 17. August und während der Salzburger Festspiele findet in der Residenz in Salzburg die zweite Ausgabe der Salzburg World Fine Art Fair statt. Nachdem die Pilotmesse des vergangenen Sommers wesentlich von prominenten französischen Händlern getragen worden war, haben sich die Reihen nun etwas gelichtet. Dieses Jahr stellen die deutschen und österreichischen Kunsthändler das Hauptkontingent der Messe. Eine zweite Veränderung betrifft die Präsentation der modernen und zeitgenössischen Kunst: Nach Galerienständen im Vorjahr wird es nun einen Gemeinschaftsstand mit ausgewählten Werken, zusammengestellt von der Münchner Kunsthistorikerin Isabella Goebel, geben. Neben den Platzhirschen Salis & Vertes für klassische Moderne sowie Budja für etablierte Zeitgenossen finden sich unter den rund 25 Teilnehmern der Altmeisterhändler Bernheimer und der Porzellanspezialist Röbbig aus München. Aus Wien werden Wienerroither & Kohlbacher mit einer Selektion von Klimt-Zeichnungen, Johannes Faber mit Fotografie der klassischen Moderne, Kovacek mit Glas aus fünf Jahrhunderten sowie Kovacs mit Kunsthandwerk des Wiener Jugendstils erwartet. Highlights aus ihren jeweiligen Fachgebieten versprechen der Basler Antikenhändler Cahn, der Spezialist für japanische Malerei Shibunkaku aus Kyoto sowie Christopher Sheppard mit antikem Glas aus London. *mhs.*